

Halle und Umgegend.

Halle, 27. Juni.

Klage der Hallischen Korallen-Gesellschaft wegen Streichverurteilung.

In den ersten Monaten d. J. behielt der Beklagte, Getriebelmeister F., in geschäftlicher Angelegenheiten einen Güterbesitzer...

Das Korallen ließ darauf durch Rechtsanwalt Suchland an den Beklagten einen Brief richten, worin es hieß, die Bestimmungen, die Güterbesitzer Günter überlegt bezogen würde, seien unklar und wider besseres Wissen gegeben...

[In der gestrigen geheimen Stadtvorordneten-Sitzung] wurde die Verurteilung des Straßenverwalters Müller wegen unbewusster Krankheit mit einer Strafbewertung von 1074 Mark genehmigt...

[In der bevorstehenden Wahl von zwei Stadträten] wurde die Wahl der Magistrateurgenossen zu berücksichtigen...

[In der Verrentung] Zur Verrentung verschiedener Nahrungsmittel im Kaiserlichegebäude stand gestern Termin an...

[In der Verrentung] Vom Königlich-Hausfinanzamt ist der Stadtkammer mitgeteilt worden, daß wegen baldiger Veränderungen die Hausverwaltung im Hausfinanzamt...

[Die Enttragung in das Geburtsregister] In die Taufregister sind Namen eingetragen, die bei der Enttragung in das Standesamt...

[Die Enttragung in das Geburtsregister] In die Taufregister sind Namen eingetragen, die bei der Enttragung in das Standesamt...

[Die Enttragung in das Geburtsregister] In die Taufregister sind Namen eingetragen, die bei der Enttragung in das Standesamt...

Die bahnmännliche Einführung des Verkehrs in die Gumpfinger Lokalbahn...

Eingetragener Verein Tiergarten. Gestern, Montag-Abend 8 Uhr, fand im Restaurant des Zoologischen Gartens die Generalversammlung des Tiergarten-Vereins statt...

Evangelisches Vereinshaus in Weh. Sämtlichen evangelischen Kirchenvereine Deutschlands geht zur Zeit ein Ruf...

Verordnung von Schulkindern mit Gas oder elektrischem Licht. Am der 44. Jahresversammlung des Deutschen Vereins für Gas- und Wasserwesen sprach Herr Dr. C. Schilling...

Verordnete Dienstmänner. E. G. m. b. H. Halle a. S. In der kürzlich abgehaltenen ordentlichen diesjährigen Generalversammlung wurde der Geschäftsbericht...

Zoologischer Garten. Morgen, Mittwoch, werden sich Paulus und Emma Andrusch mit ihren Dreifur-Säuen...

Am Apollotempel beginnt am 1. Juli ein kurzes Gastspiel des Direktors Max Sami, des ehemaligen Leiters des Berliner Friedrich-Wilhelms-Singspiels...

Erkennung auf der Straße. Gestern gegen 9 1/2 Uhr vorantagte brach ein Schneemesser auf dem Wege vom Markt nach...

Der Tod eines zwölfjährigen Kindes in Giebichenstein hatte Anlaß zu Gerüchten von einer Vergiftung...

Hallischer Wochenmarkt am 28. Juni. Butter pro Stück 70 Pf., Eier...

Halles Räder. Darin hat der Einsender des Wertes in der gestrigen Nummer der Saale-Zeitung unbedingt recht...

5 Eier 30-60 Pf., Alumentoch pro Stück 10-40 Pf., Mohr...

Ererbte Fälle. Im Laufe der vergangenen Woche verstarben in Halle 8, 46 Personen...

In Halle N. verstarben 27 Personen (einschl. 6 in fliegenden Kranenstühlen verstorbenen Ostfremden)...

Sportfesten und subalternen Geistes. Die sich immer mit der üblichen Unfähigkeit zu objektiver Bewertung...

aus dem Leserkreis. (Für die Veröffentlichungen unter dieser Rubrik übernimmt die Redaktion keine Verantwortung.)

Der missglückte Antritt unserer Widren. Früher bot die Feilheitsübungen aus Wäde und Ferne...

Halles Räder. Darin hat der Einsender des Wertes in der gestrigen Nummer der Saale-Zeitung unbedingt recht...

Halles Räder. Darin hat der Einsender des Wertes in der gestrigen Nummer der Saale-Zeitung unbedingt recht...

Zellenabspaltung 25 Bsp. I (beide Seiten im Damenbad) Mit mir befragen es viele Bürger, daß es ihnen bei solchen Zellen nicht möglich ist, ihren Kindern die Wohlthat regelmäßigen Bades zu zusetzen. Nur wenige Oberfläch (I—III) haben einige Meile auf höchste Kosten. Die übrigen 80 bis 100 Mittel- und Unterfläch des Nordens müssen auf eine ständige und reinigende Flußbad verzichten in einer Zeit, wo man mit Recht so großes Gewicht legt auf Reinlichkeit des Körpers, und in einem Orte, wo der Strom nicht nur nicht vorüber, sondern hinein fließt durchfließt. Herr Köder kann auf solche Bälle halten, denn er hat außer dem fern liegenden kleinen Fränkischen Bade in Traßha keine Konkurrenz im Norden. Eine zweite Stelle zur Anlage eines Flußbades im Norden gibt es überhaupt nicht.

Sonderbar ist der Einwand des Hrn. Einsenders R., es sei weniger lobenswert, daß der Magistrat das Fränkische Bad, das der bemittelten Einwohner, verkaufen wolle. Die bemittelten Einwohner haben doch wohl in erster Linie etwas mehr Zeit und vielleicht auch 10 Wk. übrig für die elektrische Wohn-, um die reinen Flußbäder in Glandsa beginn, das 'Brandbad' besuchen zu können. Nicht nur der Rotorarier, auch viele in betreffenden Verhältnissen lebende Bürger verfügen nicht über eine Badeeinrichtung im Hause, wie das doch wohl bei den 'bemittelten' Kreisen meist der Fall ist. Daß das Fränkische Bad durch Ankauf der Wasserwerks-Gesellschaft zu verrentet wird, ist jedermann bekannt. Daß das Bad mit keiner herrlichen Lage wird aber erst vor 10 Jahren zur Fertigstellung des großen Sommeranals. — Im im Norden Badgelegeneheit zu schaffen nicht nur für unter sich sein wolkende städtische Bevölkerung, sondern für alle Bürger gibt es nur eine Lösung:

Erwerbung des jetzt Fränkischen Bades durch die Stadt Halle durch Erbschaftung der Hsta 111 in einem Schenkungstitel, denn nur die Abzahlungen und Zinsen sind Privatvermögen des jetzigen Zubehörs, nicht der Grund und Boden. Wie ich aus wohl informierter Quelle weiß, wird der Direktor der Kgl. Wasserbauinspektion hier, Herr Kgl. Baumeister Büchtemann, dafür eintreten, daß die Erlaubnis zum Betrieb eines Flußbades nach Ansicht des Herrn Köder keine in Privatunternehmer vorzuziehen, sondern nur in der Stadtgemeinde Halle erfüllt werden wird. Und so verlangt es das Gemeinwohl! Der Stadt mag es überlassen bleiben, neben den Freibädern noch einige Sonderbäder für 'bemittelte' bei möglichem Eintrittsgebühren zu errichten. Flieg ist dazu vorhanden. Des bezüglichen Dankes der Einwohnerschaft im Norden kann sich der Herr Baumeister schon im voraus freuen halten.

**Wichtig auf der Bauvignette.**  
Die Bewohner der Bauvignette sind nicht zu beneiden. Im Herbst v. J. wurde die Pflasterung der Straße begonnen, und

heute ist sie noch nicht beendet. Seit acht Tagen ruht die Arbeit wieder einmal vollständig, weil angeblich die postenden Steine nicht vorhanden sind. Es ist nur noch eine Restmenge von etwa 20 m an der Baumhüttenstraße zu erhalten. Man sollte meinen, daß man sich wegen der Steine besser hätte versehen müssen. In einigen Tagen ist die Baumzeit, die Fußwege müssen einen großen Umweg machen und dabei noch die sehr heile Straße vom Hölbergweg aus befragen, wenn sie noch den oberen Teil gelangen wollen. Es ist dringend zu wünschen, daß die Arbeiten in kürzester Zeit beendet werden.

### Standesamtliche Nachrichten.

Standesamt Halle N. (Burgstraße 88), 27. Juni.  
**Angeboten:** Bauarbeiter Karl Müller und Elise Pughes (Ludw. Wuchererstr. 6). Künftl. Koffer-Feinher Fr. Kalweit u. Elisabeth Bergmann (Rohrdamm u. Heiligerstr. 31). Magistral-Belehrter Hans Seydel u. Theresia Herold (Charlottenburg u. Dübenerstr. 27).  
**Geboren:** Fabrikarbeiter Richard Hoffmann S., Peter (Gröbnerstr. 8). Handarbeiter Gottlieb Müller F., Lotte (Gr. Wunnenstr. 52). Inval. Handarbeiter Franz Ulrich S., Richard O. Wuchererstr. 5). Handarbeiter Karl Delmer F., Wilma (Wühlischerstr. 7). Feinmacher Richard Kroppe F., Gertrud (Wohltenweg 15). Handarbeiter Otto Kottvold S., Otto (Gr. Wunnenstr. 17). Bauarbeiter Karl Jähmann F., Frieda (Heiligerstr. 69). Eisenbahnhilfsarbeiter Karl Welle F., Hell (Straße 107). Geheirführer Friedrich Wibel F., Berta (Große Wunnenstr. 45).  
**Geboren:** Belegelarbeiters Berthold Milch Heltra, Emilie (Gr. Wunnenstr. 8). Arbeiter 30 J. (Wohltenweg 15). Sanitär, Gustav Johann S., Walter, 4 J. (Gr. Wunnenstr. 31).  
**Scheidungen:** Albert Bollmann, 60 J. (Deffauerstr. 10). Eisenbahnhilfsarbeiter Karl Welle imbanane N., 3 J. (Heiligerstr. 107).  
**Heiratsverträge:** Karl Kautmann, 54 J. (Bernburgerstr. 1). Landwirt Albert Gumpner, 70 J. (Heiligerstr. 42).  
Standesamt Halle S. (Steinweg 28), 27. Juni.  
**Angeboten:** Geschäftsführer Rudolf Freund u. Marie Brodhahn (Wahlstraße zu Berthel 4). Gläubiger Edmund Holstich u. Martha Kroppe (Poststr. 56 u. Herzerstr. 11).  
**Heiratsverträge:** Kaufmann Wotke Gustav u. Marie Albrecht (Heiligerstr. u. M. Klausstr. 6).  
**Geboren:** Kaufmann Emil Gerlach F., Charlotte (Wälsbergstr. 19). Maschinenführer Bruno Dering F., Charlotte (Gröbnerstr. 24). Telegraphenarbeiter Paul Marx S., Paul (Steig 3). Buchdrucker August Günther F., Margarete (Kafobstraße 25). Hilfswagenmüller Robert Mertens S., Eugen (Landesbergerstr. 59). Bauarbeiter Ernst Richter S., Will (Unterberg 14). Schmied Hermann Bordan F., Antone

(Mittlerstr. 4). Verfabrer Franz Frommann S., Alfred (An der Schwemme 7).  
**Geboren:** Musikaler Edward Feder, 70 J. (Kunst. Wötker Heinrich Schmidt, 74 J. (Kunst). Musiker Richard Schirmer, 21 J. (Kunst). Arbeiter Karl Schirmer, 18 J. (Kunst). Michael Brinmann, 50 J. (Unterstr. 1). Renteneinpflanze Friedrich Berg, 64 J. (Wälscherstr. 9). Schlosser Martin Wogant S., Hans, 8 J. (Kunst). Schmied 23 J. (Kunst). Schmied S. Fritz, 6 J. (Schulestr. 28). Tischler 23 J. (Kunst). Frau, 8 J. (Wormligerstr. 9). Bergmann Hermann (Kunst). S. Gustav, 3 J. (Kunst). Kaufmanns Friedrich Welterhoff F., Frieder, 6 J. (Lieberauerstr. 17). Schmiedemeister Karl Wogant F., Fritz, 1 J. (Kunst). Arbeiter S. Witte Friederike Bernthe geb. Bräuer, 32 J. (Gröbnerstr. 38).

#### Nachwärtige Aufgebote.

Zufchneider Louis Frank und Lina Schaffner (Werkfelsen).

#### Kirchliche Anzeigen.

Zu St. Ulrich: Franzischer Außergerichtsamt Mittwoch vor, 8 Uhr Missionsgottesdienst im Saale der alten Volkshalle an der Neuen Fremdenode, P. Witze aus Königrode o./S.

#### Meteorologische Station an Saale.

	27 Juni (10 Uhr 12 Uhr, ab.)	28 Juni (7 Uhr 12 Uhr, mittg.)
Barometer Millimeter . . . . .	754,4	755,8
Thermometer Celsius . . . . .	12,4	12,4
Rel. Feuchtigkeit . . . . .	66%	73%
Wind . . . . .	SS 1	SS 1

Maximum der Temperatur am 27 Juni 20,0° C.  
Minimum in der Nacht vom 27. zum 28. Juni: 11,4° C.  
Niederschlag am 27 Juni 7 Uhr morgens: 0,1 mm.  
Niederschlag der Nacht, mitgeteilt vom Beobachter, am 27. Juni abends 18,5° C.

Die Kinder gedeihen | Nervorragend  
vorzüglich dabei | bewahrt bei  
& leiden nicht | Brechdurchfall,  
an | Darmkatarrh,  
Verdauungs- | Diarrhoe  
störung. | **Kufekes** |  
**Kindermehl** | etc.

Wieder einmal bewiesen im

# Gordon Bennett-Rennen

die Modelle 1904 des

# CONTINENTAL

## Pneumatik

ihre grosse Zuverlässigkeit. Von den zuerst angekommenen 6 Wagen waren 4 Wagen mit Continental-Pneumatik Modell 1904 montiert. Jenatzy endete mit nur ca. 11 Minuten Verspätung als Zweiter auf Continental-Pneumatik und verlor nicht eine Sekunde durch irgendwelchen Reifendefekt.

<u>Jenatzy</u>	Zweiter auf Continental-Pneumatik Modell 1904
<u>Baron de Gaters</u>	Dritter auf Continental-Pneumatik Modell 1904
<u>Braun</u>	Fünfter auf Continental-Pneumatik Modell 1904
<u>Hautvast</u>	Sechster auf Continental-Pneumatik Modell 1904

**Continental-Caoutchouc u. Guttapercha-Compagnie, Hannover**

**Patentanwalt SPREER** Leipzig  
Petrisstr. 33a

**Gratis und franco sende**  
Probier, natürlichen Zitronensaft aus frischen reifensten Zitrusfrüchten u. Saftzucker (lange haltbar) zu kühlenden, zur Verdauung erlösenden Zitronenaden und zur allseitigen mit bestem Erfolg angewandt



### Citronensaftkur

gegen: Gicht, Rheuma, Ischias, Fettsucht, Magen- u. Gallen-, usw., nach Umstellung u. vielen Zitronenkur über den gereinigten Saft, ca. 60 Zitronen 5,50, u. ca. 120 Liter, 6 Liter, u. alle frei. Werkin 1 Liter 9 Pf. frei. Halle 14. goldene Med. für ein mit Goldm. H. T. 1897. Berlin 1898. Bismarckstr. 35. Heinerich Frützsch, alleinst. Apth. Köpenick.



**Mittwösch Schlachtefest**  
Alfred Meyer, Schweineh. 44.  
Wichtig des Mahart-Schlachtefestens.



Jeden Mittwoch  
**Schlachtefest**  
bei Oskar Heller,  
Schweineh. 219.  
Telephon 2179.

Weierkoffer bittet a. ut. Mühlstraße 6, III 1

### Dachziegel

mit wieder vorwärts.  
Breslauer Mühlentant Wassenborn.

## Franz Woll,

### Färberei und chemische Waschanstalt.

Sechs eigene Bäder. Neuerbautes und der Neuzeit entsprechend eingerichtetes Badestellen, eigene Konfektoren in Verbindung mit Gerberei, großes Bad mit Wasser-Schlachtefest 23. Amt Ammenbüchel.

### Sondulin.

Bester und billigster  
**Schuhcream.**  
Passend für jeder Leder.  
Depot für Halle a. S.: Alfred Gebtsch.



# Accumulatoren- und Electricitäts-Werke-Actiengesellschaft

GEGRÜNDET 1893.

vormalts W. A. Boese & Co.

GEGRÜNDET 1893.

Vollgezahlt Actienkapital Mark 4 500 000.

Fabriken in BERLIN und ALT DAMM bei Stettin. — Zentralbureau: BERLIN SO., Köpenickerstrasse 154.  
Vertreturbureau: DÜSSELDORF, Mintopstr. 1; FRANKFURT a. M., Moselstr. 10; LEIPZIG, Packhofstr. 1; NÜRNBERG, Kirchenstr. 18.

### Bedeutende Verbilligung stationärer Batterien durch direkten Bezug aus unseren Fabriken

wie dies von Behörden, Communen, Industriellen und Gewerbetreibenden bereits vielfach geschieht. — Die den in stationären Accumulatoren-Batterien bekanntlich nur **Zwischenhandel treibenden grossen Electricitäts-Firmen** zustehenden Rabatte und Provisionen kommen unseren direkten Abnehmern unverkürzt zu statten.

Allererste Referenzen von Reichs- und Staatsbehörden, Communen und ersten Firmen des In- und Auslandes! — Kostenanschläge und Ingenieurbesuch unentgeltlich!

### Luftkurort

**Leistners Waldhaus**  
in den Königl. Forsten bei Halle a. S.  
Station Seide.  
Stundenslange Spaziergänge in oasenreichen Gärten und Biergärten.  
Zimmer mit voller Pension r. 4 Mk. au.  
Table d'hôte 1 Uhr. — Duette 2 Haler.  
Bismarck 1040.

### Ostseebad

**Brunshaupten in Mecklbg.**  
Reisepfote gratis d. Badeverwaltung.

### Schandau, Elbe.

**Bahrs Hotel und Pension.**  
Altrenommiertes Haus. Beste Küche.  
Bilger: Otto Proize.

**Verein für Nationalstomatographie**  
„Phönix“ zu Halle a. S.  
Mittwoch Abends 8 1/2 Uhr  
Singen und Liedern  
Preisliste 19, v.

### Touristischer Turnverein.

Mittwoch in Sonntagabend  
Turnübung  
in der  
Turnhalle am Hofplatz.  
Der Vorstand.

### Allgem. Hall. Turnverein

(gegr. 1861).  
Vorsitzender:  
G. A. Seebach.  
Rechnungsführer:  
G. Wegener.  
Sitz: Sonntag 7 Uhr.  
Besprechungsabend:  
Freitag 8 Uhr.

**Dänische und Schwedische Kl. I. u. II.**  
und **Wollung und Dänische Kl. I. u. II.**  
abends 8—10 Uhr.  
Zur Halle am Hofplatz.  
Leiter: **Linow u. Wollung.**  
Sitz: Sonntag 7 Uhr.  
Besprechungsabend:  
Freitag 8 Uhr.

**Wollung und Frauen Kl. I. u. II.**  
abends 8—9 1/2 Uhr.  
abends 6—7 1/2 Uhr.  
Zur Halle am Hofplatz.  
Leiter: **Linow u. Wollung.**  
Sitz: Sonntag 7 Uhr.  
Besprechungsabend:  
Freitag 8 Uhr.



## Nordlandfahrten

**Vierte Nordlandfahrt mit dem Doppeldecker-Schnelldampfer „Victoria Luise“.** Abfahrt von Hamburg 30. Juni 1904. Besucht werden die Häfen: Edder, Wobbe, Wöhl, Tromsø, Gammarset, Nordkap (fährt in den Lungenfjord), Zigerunnen (fährt durch den Seefjord), dann Kollfjord in den Seefjord, durch den Seefjord, endlich in den Seefjord, durch Hjeltefjord und Nordfjord bis Obangoon, Obangoon (Überlandreise via Statheim und Solingen nach Bergen), Bergen. Abfahrt in Hamburg 15. Juli. Reisebureau 15 Tage. Fahrpreise von Mk. 250.— an aufwärts.

**Sechste Nordlandfahrt mit dem Doppeldecker-Schnelldampfer „Waldemar“.** Abfahrt von Hamburg 2. Juli 1904. Besucht werden die Häfen: Edder, Wobbe, Wöhl, Tromsø, Gammarset, Nordkap, Zigerunnen (fährt durch den Seefjord), dann Kollfjord in den Seefjord, durch den Seefjord, endlich in den Seefjord, durch Hjeltefjord und Nordfjord bis Obangoon, Obangoon (Überlandreise via Statheim und Solingen nach Bergen), Bergen. Abfahrt in Hamburg 15. Juli. Reisebureau 15 Tage. Fahrpreise von Mk. 250.— an aufwärts.

**Achte Nordlandfahrt mit dem Doppeldecker-Schnelldampfer „Waldemar“.** Abfahrt von Hamburg 17. Juli 1904. Besucht werden die Häfen: Edder, Wobbe, Wöhl, Tromsø, Gammarset, Nordkap, Zigerunnen (fährt durch den Seefjord), dann Kollfjord in den Seefjord, durch den Seefjord, endlich in den Seefjord, durch Hjeltefjord und Nordfjord bis Obangoon, Obangoon (Überlandreise via Statheim und Solingen nach Bergen), Bergen. Abfahrt in Hamburg 15. August. Reisebureau 15 Tage. Fahrpreise von Mk. 250.— an aufwärts.

**Zehnte Nordlandfahrt mit dem Doppeldecker-Schnelldampfer „Waldemar“.** Abfahrt von Hamburg 17. August 1904. Besucht werden die Häfen: Edder, Wobbe, Wöhl, Tromsø, Gammarset, Nordkap, Zigerunnen (fährt durch den Seefjord), dann Kollfjord in den Seefjord, durch den Seefjord, endlich in den Seefjord, durch Hjeltefjord und Nordfjord bis Obangoon, Obangoon (Überlandreise via Statheim und Solingen nach Bergen), Bergen. Abfahrt in Hamburg 15. August. Reisebureau 15 Tage. Fahrpreise von Mk. 250.— an aufwärts.

### Walhalla-Theater

Nur noch 3 Tage!  
Die irromische Hofballfeste:  
**Halle u. Merseburg**  
oder  
„Eine Verlobung auf dem Marktplatz in Halle!“  
Das  
das brillante neue Programm!  
!! Ungeheure Eifererfolge !!  
Ausnahmepreise  
wegen Vorauszinsen.

### Apollo-Theater

Direktion: **Gustav Poller.**  
Am Riebeckplatz, nächste Nähe des Hauptbahnhofs.  
Nur noch 3 Tage!  
Gefühlvoll des  
**Leonhardy Haskel-Ensembles.**  
**„Die Ballhaus-Anna“**  
Große Vorlesung in 2 Akten von V. Hofel.  
Vorher  
**„Der fünfte Mann“**  
Komödie in 1 Akt v. E. Dastel.

### Zool. Garten

Mittwoch, 29. Juni  
**Lehler Tag der Altrömischen Dressur-Szenen.**  
Von 4 Uhr ab:  
**Gr. Militär-Konzert**  
(36er. Kap. Mus.-Dir. O. Wietel).

Stockholm. — Schönste — Kopenhagen Christiansia.  
**Nordlandreisen**  
Schnellste Route via Berlin-Sassnitz a. Rügen  
vorbei an Stubbenkammerfelsen und Arcona.  
Ab Berlin (Stett.-Bh.) 945 und 735 (eleotr. Licht)  
nach Trelleborg in 10, Malmö 12, Kopenhagen 14, Stockholm 24, Göttingen 19, Tröllhättanfälle 22, Christiania 28 Stunden.  
Näheres, Führer auch Fahrkarten durch alle Reisebüreaus und die **Sassnitzlinie: Bureau Berlin, Bahn. Friedrichstr.**  
Im Sommer Anschlussverkehr bis Sassnitz auch über Stettin (Tgl. D. Odln. Fr.)

### Wintergarten.

Sonnabend den 2. Juli, abends 8 Uhr,  
Einmaliges Konzert  
des  
**Koschat-Quintettes**  
unter persönlicher Leitung von  
**Thomas Koschat,**  
k. u. k. Hofopern- und Domkapellsänger aus Wien.  
Karten im Vorverkauf a 75 Pfg., Liedertexte 20 Pfg. in der Hofmusikalienhandlung von Heinrich Rothmann, Gr. Steinar, Fensprecher 2835. Kassenspreis 1 Mk., Stadt. Billetsteuer 5 Pfg.

### Kgl. Bad Lauchstädt.

Saison vom 19. Mai bis Mitte September.

### Das Königsschießen in Wettin a. S.

Am Sonntag den 3. bis Dienstag den 5. Juni in köstlicher Weise im Schützengarten, einem der schönsten in Deutschland.  
Der Vorstand der Schützenvereine.  
In sämtlichen Tagen gilt der Sonntagsfahrplan der Kleinbahn Wallewitz-Wettin.

### Bergschenke.

Morgen Mittwoch den 29. Juni  
**Volkslieder-Abend,**  
ausgeführt vom Hall. Blas-Quartett.  
Anfang 7 1/2 Uhr.  
Freier Eintritt.  
Ergebenst Robert Richter.

### Peissnitzbrücke - Ragozy.

Mittwoch und Sonntagabend 8 1/2 Uhr.  
Oberhalb der Peissnitzbrücke 2 1/2 Uhr.  
C. Schrapfer.

### Brunnerts Bellevue, Lindenstrasse.

Jeden Mittwoch nachmittags finden die sehr beliebten **Frei-Konzerte** statt, ausgeführt von der Kapelle des Direktors Henschel, Rechnungswohl **Fritz Brunnert.**  
Jeden Dienstag und Freitag abends **Frei-Konzert.**

**Obstweinschenke** an der Heide,  
Empfehle täglich frisch gewässerte  
**Erdbeeren zu Tagespreisen,**  
**Erdbeeren mit Schlagsahne.**  
Fernruf 124. Rechnungswohl H. Rieke.

### „Café Roland.“

Täglich Konzerte  
der Original Wiener Schrammeln  
H. H. Stieringer  
Anfang 7 1/2 abends.

### Zur Kaiserblume.

Mittwoch 7.  
Elegante Damenbedienung.  
Anna Ermisch.

### Volks-Kasseler-Allen

bei Verein der Volkswahl:  
I. am Reichsplatz.  
II. alle Wollung (Wollung),  
III. Wollung (Wollung),  
IV. im „Holen“  
in der früheren Dampfbrücke,  
V. vor dem Theater (Walhalla).  
Alle sind bis auf den 1. Juli 10 Uhr an.  
Es wird verabreicht:  
Kaffee  
Milch  
Wollung  
Wollung  
Wollung  
Wollung  
in IV. auch an 10 Uhr.  
Maxen an 5 Uhr. Wollung besonders an Wollung an Wollung geben und in den 5 Hallen verwendet werden können, sind in den 5 Hallen, sowie bei Herrn Kaufmann Ludwig Gollub, Wollungstr. 80, Wollung des Herrn Kaufmann, Wollungstr. 100, sowie bei Herrn Gollub, Wollungstr. 6 an Wollung.